

Sperrfrist: 10.00 Uhr

Pressemitteilung

Nr. 29 / 2025 - 28. Mai 2025

Die Arbeitsmarktentwicklung im Mai 2025 in der Stadt Hagen

Statt Belebung steigt die Arbeitslosigkeit Hagener Arbeitsmarkt saisonuntypisch schwach

Statt der erhofften Belebung auf dem Hagener Arbeitsmarkt hat sich die Lage verschlechtert. Die Arbeitslosigkeit stieg im Mai saisonuntypisch und gegen den landesweiten Trend sogar an. Die Zahl der Arbeitslosen erhöhte sich aktuell um 117 oder 0,9 Prozent auf 12.762, die Arbeitslosenquote um 0,1 Punkte auf 12,4 Prozent. Vor einem Jahr waren es fast 500 Arbeitslose weniger, die Quote 11,9 Prozent.

„Die Entwicklung bleibt weit hinter den Erwartungen zurück. Jetzt hat es schon bis in den Mai gedauert, bis sich die Arbeitslosenquote seit Jahresbeginn endlich bewegt, und dann geht es in die falsche Richtung. Der Hagener Arbeitsmarkt entwickelt sich aktuell absolut untypisch für die Jahreszeit und zeigt damit die Dimension der negativen konjunkturellen Rahmenbedingungen und die damit verbundene Verunsicherung der heimischen Wirtschaft“, so **Katja Heck**, Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Hagen.

„Die Kräftenachfrage schwächtelt weiter, nur die Kurzarbeit bleibt unauffällig“. Ihre Prognose für die nächste Zeit: „Angesichts der aktuellen Probleme bin ich vorsichtiger geworden und rechne allenfalls mit einer Seitwärtsbewegung.“

In der Arbeitsagentur und im Jobcenter entwickelten sich die Arbeitslosenzahlen im Mai parallel ungünstig. 3.197 Arbeitslose waren Kunden der Arbeitsagentur (34 oder 1,1 Prozent mehr als im Vormonat), 9.565 wurden durch das Jobcenter Hagen betreut (83 oder 0,9 Prozent mehr). Bei den Zielgruppen gab es dagegen kein einheitliches Bild. Die Anzahl der jüngeren Arbeitslosen unter 25 Jahren nahm um 21 oder 1,9 Prozent auf 1.082 ab. Die Arbeitslosigkeit von Menschen ohne deutsche Staatsangehörigkeit verringerte sich um 24 oder 0,4 Prozent auf 6.059. Bei den Älteren über 50 Jahren gab es dagegen



Bundesagentur für Arbeit

Agentur für Arbeit Hagen

einen Anstieg um 49 oder 1,2 Prozent auf 4.180. Bei Menschen mit Behinderung war es wiederum ein Minus von zwei oder 0,2 Prozent auf 880. Und bei den Langzeitarbeitslosen waren es mit 5.570 genau 54 oder 1,0 Prozent mehr. Gleichzeitig waren es 307 oder 5,8 Prozent mehr als vor einem Jahr, womit sich der Vorjahresvergleich weiter verschlechtert hat.

Gemeldete Kräftenachfrage sinkt weiter

Die Bereitschaft der heimischen Wirtschaft zur Einstellung von Arbeitskräften ging weiter zurück. Hagener Unternehmen meldeten im Mai nur 197 Stellen und damit genau 42 oder 17,6 Prozent weniger als im April und 22 oder 10,0 Prozent weniger als vor einem Jahr. Den größten Kräftebedarf hatten freiberufliche Arbeitgeber (Rechtsanwälte, Steuerberater etc., 44 Stellen für Assistenzkräfte), gefolgt von Personaldienstleistern (31), dem verarbeitenden Gewerbe (29), dem Handel (27), der öffentlichen Verwaltung (26) und dem Gesundheits- und Sozialwesen (11). Die Logistik hatte neun Stellenangebote.

Die Zahl der insgesamt bei der Arbeitsagentur zur Besetzung gemeldeten Stellen sank um 38 oder 2,1 Prozent auf 1.812, stieg aber in Relation zum Vorjahresmonat um 126 oder 7,5 Prozent. Aktuell sind 61,6 Prozent aller Arbeitsstellen für Fachkräfte auf dem Niveau der dualen Ausbildung gemeldet, Tendenz steigend, für Helfer hingegen nur 17,7 Prozent, Tendenz fallend.

Kurzarbeit und tatsächliche Inanspruchnahme

Im April gab es in Hagen nur drei neue Anzeigen von Kurzarbeit für 21 potentiell betroffene Arbeitnehmer. Das entspricht nur einem Bruchteil der Daten aus den pandemiegeprägten Jahren. Erst nach Ablauf von einigen Monaten zeigt sich die tatsächliche Inanspruchnahme von Kurzarbeit, da die Betriebe innerhalb dieses Zeitraums nachträglich abrechnen. Für Dezember liegen inzwischen Informationen zur **effektiven Inanspruchnahme** für die Stadt Hagen vor. Danach wurde Kurzarbeitergeld nur an 31 Betriebe für 962 Arbeitnehmer tatsächlich ausgezahlt.

Gesamteinschätzung

„Auch landesweit ist die Entwicklung deutlich hinter den Erwartungen zurückgeblieben und Hagen ist nicht das Schlusslicht im NRW-Ranking, doch zeigt der allgemeine über-regionale Trend immer noch einen leichten Rückgang der Arbeitslosenzahlen, der aber nach den langjährigen Erfahrungen im Mai deutlich stärker sein müsste“, so Katja Heck weiter. „Bei uns war es sogar ein leichter Anstieg der Arbeitslosigkeit, der sich überwiegend im Bereich der Grundsicherung in der Gruppe der Langzeitarbeitslosen vollzogen hat. Diese Menschen haben es meist aufgrund verschiedener Faktoren schwer, Arbeit zu finden. Wenn die Konjunktur schwächelt, sind sie die ersten, die im Stellenbesetzungsverfahren nicht mehr berücksichtigt werden, denn über die Hälfte aller Stellen sind nur für Fachkräfte ausgeschrieben, für Helfer nicht einmal ein Fünftel. Trotz der konjunkturellen und strukturellen Probleme, die insbesondere in dieser Region sichtbar werden, muss es das Ziel sein, die vorhandenen Menschen für eine Beschäftigung nach der Transformation fit zu machen, denn andere Bewerber gibt es nicht.“

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Hagen, Stadt der FernUniversität
Mai 2025

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	18.298	18.216	18.267	82	0,5	93	0,5	0,2	0,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	12.762	12.645	12.657	117	0,9	491	4,0	2,7	2,5
56,7% Männer	7.240	7.184	7.199	56	0,8	363	5,3	4,8	4,9
43,3% Frauen	5.522	5.461	5.458	61	1,1	128	2,4	0,1	-0,5
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	1.082	1.103	1.078	-21	-1,9	103	10,5	13,8	14,8
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	230	232	229	-2	-0,9	38	19,8	26,1	19,3
32,8% 50 Jahre und älter	4.180	4.131	4.195	49	1,2	81	2,0	0,6	1,7
23,1% dar. 55 Jahre und älter	2.942	2.916	2.947	26	0,9	82	2,9	1,9	2,6
43,6% Langzeitarbeitslose	5.570	5.516	5.535	54	1,0	307	5,8	5,0	4,8
6,9% Schwerbehinderte Menschen	880	882	856	-2	-0,2	15	1,7	5,1	-2,7
47,5% Ausländer	6.059	6.083	6.053	-24	-0,4	167	2,8	2,6	2,1
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.980	2.071	2.076	-91	-4,4	124	6,7	-1,6	2,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	587	632	678	-45	-7,1	-9	-1,5	-8,7	-3,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	514	558	480	-44	-7,9	83	19,3	17,5	12,1
seit Jahresbeginn	10.052	8.072	6.001	x	x	-36	-0,4	-1,9	-2,1
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.899	2.092	2.043	-193	-9,2	-14	-0,7	-3,2	11,7
dar. in Erwerbstätigkeit	481	584	510	-103	-17,6	13	2,8	-4,9	12,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	466	492	490	-26	-5,3	-34	-6,8	-2,2	16,4
seit Jahresbeginn	9.597	7.698	5.606	x	x	172	1,8	2,5	4,8
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	12,4	12,3	12,3	x	x	x	11,9	12,0	12,1
dar. Männer	12,8	12,7	12,8	x	x	x	12,2	12,3	12,3
Frauen	11,9	11,8	11,8	x	x	x	11,6	11,7	11,8
15 bis unter 25 Jahre	9,9	10,1	9,9	x	x	x	9,0	8,9	8,7
15 bis unter 20 Jahre	8,7	8,7	8,6	x	x	x	7,2	7,0	7,3
50 bis unter 65 Jahre	11,4	11,2	11,4	x	x	x	11,2	11,2	11,2
55 bis unter 65 Jahre	11,6	11,8	11,9	x	x	x	11,7	11,9	12,0
Ausländer	25,2	26,4	26,3	x	x	x	25,6	26,5	26,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	13,4	13,3	13,3	x	x	x	12,9	13,0	13,0
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	13.288	13.222	13.278	66	0,5	284	2,2	1,7	1,8
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	14.970	14.937	15.080	33	0,2	98	0,7	0,4	1,4
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	15.008	14.976	15.114	32	0,2	104	0,7	0,4	1,3
Unterbeschäftigtequote	14,3	14,2	14,3	x	x	x	14,2	14,3	14,3
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	2.793	2.778	2.896	15	0,5	53	1,9	1,9	3,7
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.303	18.391	18.414	-88	-0,5	-136	-0,7	-0,3	-0,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.561	7.537	7.497	24	0,3	-360	-4,5	-6,1	-7,3
Bedarfsgemeinschaften	12.533	12.571	12.578	-38	-0,3	5	0,0	0,4	0,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	197	239	331	-42	-17,6	-22	-10,0	-2,8	35,1
Zugang seit Jahresbeginn	1.201	1.004	765	x	x	-45	-3,6	-2,2	-2,0
Bestand	1.812	1.850	1.874	-38	-2,1	126	7,5	9,5	9,3

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Hagen, Stadt der FernUniversität

Mai 2025

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	4.943	4.944	4.903	-1	0,0	261	5,6	4,9	3,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.197	3.163	3.186	34	1,1	160	5,3	3,7	6,0
63,0% Männer	2.015	2.015	2.024	-	-	84	4,4	4,3	5,5
37,0% Frauen	1.182	1.148	1.162	34	3,0	76	6,9	2,7	6,8
10,4% 15 bis unter 25 Jahre	334	352	328	-18	-5,1	47	16,4	21,8	20,1
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	28	29	23	-1	-3,4	10	55,6	45,0	-14,8
36,7% 50 Jahre und älter	1.173	1.138	1.201	35	3,1	-21	-1,8	-6,6	0,1
29,2% dar. 55 Jahre und älter	932	911	951	21	2,3	-5	-0,5	-4,5	1,6
12,5% Langzeitarbeitslose	399	403	389	-4	-1,0	56	16,3	24,4	23,5
9,1% Schwerbehinderte Menschen	292	290	295	2	0,7	8	2,8	1,8	2,1
33,3% Ausländer	1.064	1.080	1.080	-16	-1,5	19	1,8	2,2	6,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	745	761	761	-16	-2,1	-14	-1,8	-13,9	-9,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	397	442	444	-45	-10,2	-53	-11,8	-17,4	-18,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	179	151	139	28	18,5	36	25,2	11,0	21,9
seit Jahresbeginn	3.804	3.059	2.298	x	x	-371	-8,9	-10,5	-9,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	609	709	676	-100	-14,1	-87	-12,5	-3,9	-4,4
dar. in Erwerbstätigkeit	254	333	289	-79	-23,7	-29	-10,2	-5,4	10,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	131	167	151	-36	-21,6	-24	-15,5	7,7	-2,6
seit Jahresbeginn	3.254	2.645	1.936	x	x	-137	-4,0	-1,9	-1,1
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,1	3,1	3,1	x	x	x	3,0	3,0	2,9
dar. Männer	3,6	3,6	3,6	x	x	x	3,4	3,5	3,4
Frauen	2,5	2,5	2,5	x	x	x	2,4	2,4	2,3
15 bis unter 25 Jahre	3,1	3,2	3,0	x	x	x	2,6	2,7	2,5
15 bis unter 20 Jahre	1,1	1,1	0,9	x	x	x	0,7	0,8	1,0
50 bis unter 65 Jahre	3,2	3,1	3,3	x	x	x	3,2	3,3	3,2
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,7	3,9	x	x	x	3,8	3,9	3,8
Ausländer	4,4	4,7	4,7	x	x	x	4,5	4,7	4,5
abhängig zivile Erwerbspersonen	3,3	3,3	3,3	x	x	x	3,2	3,2	3,2
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.263	3.240	3.275	23	0,7	149	4,8	3,6	6,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.674	3.687	3.730	-13	-0,4	111	3,1	3,5	6,1
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	3.710	3.723	3.760	-13	-0,3	116	3,2	3,5	5,9
Unterbeschäftigte	3,5	3,5	3,6	x	x	x	3,4	3,4	3,4
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	2.793	2.778	2.896	15	0,5	53	1,9	1,9	3,7

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Hagen, Stadt der FernUniversität

Mai 2025

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	13.355	13.272	13.364	83	0,6	-168	-1,2	-1,5	-0,7	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	9.565	9.482	9.471	83	0,9	331	3,6	2,4	1,4	
54,6% Männer	5.225	5.169	5.175	56	1,1	279	5,6	5,1	4,6	
45,4% Frauen	4.340	4.313	4.296	27	0,6	52	1,2	-0,6	-2,3	
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	748	751	750	-3	-0,4	56	8,1	10,4	12,6	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	202	203	206	-1	-0,5	28	16,1	23,8	24,8	
31,4% 50 Jahre und älter	3.007	2.993	2.994	14	0,5	102	3,5	3,6	2,4	
21,0% dar. 55 Jahre und älter	2.010	2.005	1.996	5	0,2	87	4,5	5,1	3,2	
54,1% Langzeitarbeitslose	5.171	5.113	5.146	58	1,1	251	5,1	3,7	3,6	
6,1% Schwerbehinderte Menschen	588	592	561	-4	-0,7	7	1,2	6,9	-5,1	
52,2% Ausländer	4.995	5.003	4.973	-8	-0,2	148	3,1	2,6	1,2	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.235	1.310	1.315	-75	-5,7	138	12,6	7,4	11,3	
dar. aus Erwerbstätigkeit	190	190	234	-	-	44	30,1	21,0	45,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	335	407	341	-72	-17,7	47	16,3	20,1	8,6	
seit Jahresbeginn	6.248	5.013	3.703	x	x	335	5,7	4,1	3,0	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	1.290	1.383	1.367	-93	-6,7	73	6,0	-2,8	21,8	
dar. in Erwerbstätigkeit	227	251	221	-24	-9,6	42	22,7	-4,2	16,3	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	335	325	339	10	3,1	-10	-2,9	-6,6	27,4	
seit Jahresbeginn	6.343	5.053	3.670	x	x	309	5,1	4,9	8,1	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	9,3	9,2	9,2	x	x	x	9,0	9,1	9,1	
dar. Männer	9,2	9,2	9,2	x	x	x	8,8	8,8	8,9	
Frauen	9,3	9,3	9,3	x	x	x	9,2	9,3	9,5	
15 bis unter 25 Jahre	6,8	6,9	6,9	x	x	x	6,3	6,3	6,1	
15 bis unter 20 Jahre	7,6	7,6	7,8	x	x	x	6,6	6,2	6,3	
50 bis unter 65 Jahre	8,2	8,1	8,1	x	x	x	8,0	7,9	8,0	
55 bis unter 65 Jahre	7,9	8,1	8,0	x	x	x	7,9	8,0	8,1	
Ausländer	20,8	21,7	21,6	x	x	x	21,0	21,8	22,0	
abhängige zivile Erwerbspersonen	10,0	10,0	9,9	x	x	x	9,7	9,8	9,9	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.025	9.982	10.003	43	0,4	135	1,4	1,1	0,5	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	11.296	11.250	11.350	46	0,4	-13	-0,1	-0,6	-0,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	11.298	11.253	11.354	45	0,4	-12	-0,1	-0,6	-0,1	
Unterbeschäftigtequote	10,7	10,7	10,8	x	x	x	10,7	10,8	10,9	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	18.303	18.391	18.414	-88	-0,5	-136	-0,7	-0,3	-0,2	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	7.561	7.537	7.497	24	0,3	-360	-4,5	-6,1	-7,3	
Bedarfsgemeinschaften	12.533	12.571	12.578	-38	-0,3	5	0,0	0,4	0,7	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von März 2025 bis Mai 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

Agentur für Arbeit Hagen

Mai 2025

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	38.271	38.024	38.129	247	0,6	550	1,5	0,7	0,8
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	25.464	25.296	25.455	168	0,7	992	4,1	2,5	3,2
56,2% Männer	14.307	14.220	14.339	87	0,6	736	5,4	4,3	5,2
43,8% Frauen	11.157	11.076	11.116	81	0,7	256	2,3	0,3	0,6
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	2.130	2.173	2.196	-43	-2,0	60	2,9	4,6	7,6
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	480	483	488	-3	-0,6	19	4,1	3,2	5,6
33,7% 50 Jahre und älter	8.586	8.497	8.572	89	1,0	338	4,1	2,6	4,1
24,1% dar. 55 Jahre und älter	6.145	6.073	6.099	72	1,2	386	6,7	5,4	6,5
42,8% Langzeitarbeitslose	10.906	10.840	10.835	66	0,6	321	3,0	2,1	2,7
7,3% Schwerbehinderte Menschen	1.865	1.843	1.792	22	1,2	98	5,5	5,6	0,1
42,4% Ausländer	10.789	10.819	10.844	-30	-0,3	301	2,9	1,8	1,9
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.542	4.542	4.766	-	-	-8	-0,2	-11,0	-0,9
dar. aus Erwerbstätigkeit	1.346	1.312	1.407	34	2,6	75	5,9	-14,1	-2,4
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	1.034	1.106	1.058	-72	-6,5	106	11,4	-0,4	3,8
seit Jahresbeginn	23.183	18.641	14.099	x	x	-1.555	-6,3	-7,7	-6,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.401	4.711	4.916	-310	-6,6	-370	-7,8	-8,4	3,6
dar. in Erwerbstätigkeit	1.067	1.199	1.126	-132	-11,0	92	9,4	-8,8	12,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	964	1.038	1.153	-74	-7,1	-184	-16,0	0,8	6,4
seit Jahresbeginn	22.639	18.238	13.527	x	x	-1.326	-5,5	-5,0	-3,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	9,2	9,1	9,2	x	x	x	8,8	8,9	8,9
dar. Männer	9,6	9,6	9,7	x	x	x	9,1	9,2	9,2
Frauen	8,6	8,5	8,6	x	x	x	8,4	8,6	8,6
15 bis unter 25 Jahre	7,8	7,9	8,0	x	x	x	7,5	7,6	7,5
15 bis unter 20 Jahre	7,0	7,0	7,0	x	x	x	6,6	7,0	6,9
50 bis unter 65 Jahre	8,3	8,1	8,2	x	x	x	8,0	8,0	7,9
55 bis unter 65 Jahre	8,5	8,6	8,6	x	x	x	8,3	8,5	8,4
Ausländer	23,9	25,0	25,0	x	x	x	24,2	26,0	26,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	9,9	9,8	9,9	x	x	x	9,5	9,6	9,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	27.463	27.402	27.629	61	0,2	472	1,7	1,0	1,2
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	31.281	31.293	31.674	-12	-0,0	78	0,2	0,1	0,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	31.378	31.397	31.783	-19	-0,1	50	0,2	0,0	0,8
Unterbeschäftigtequote	11,1	11,0	11,2	x	x	x	11,0	11,1	11,2
Leistungsberechtigte²⁾									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit	6.253	6.401	6.721	-148	-2,3	100	1,6	3,4	6,6
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	37.957	37.979	37.934	-23	-0,1	-24	-0,1	0,1	0,2
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.705	14.635	14.636	70	0,5	-643	-4,2	-5,1	-5,5
Bedarfsgemeinschaften	26.783	26.830	26.812	-47	-0,2	39	0,1	0,5	0,7
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	440	470	680	-30	-6,4	-114	-20,6	-16,5	23,2
Zugang seit Jahresbeginn	2.496	2.056	1.586	x	x	-286	-10,3	-7,7	-4,7
Bestand	3.539	3.583	3.699	-44	-1,2	-56	-1,6	2,2	4,4

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Arbeitslosengeld/Grundsicherung: vorläufig hochgerechnet für die letzten zwei/drei Monate; Unterbeschäftigung vorläufig für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Hagen

Mai 2025

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.475	11.343	11.241	132	1,2	893	8,4	6,1	4,3
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	7.197	7.172	7.294	25	0,3	506	7,6	5,6	8,1
60,8% Männer	4.376	4.380	4.465	-4	-0,1	302	7,4	6,0	8,2
39,2% Frauen	2.821	2.792	2.829	29	1,0	204	7,8	5,1	8,0
9,2% 15 bis unter 25 Jahre	660	673	686	-13	-1,9	64	10,7	8,9	14,1
0,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	66	58	52	8	13,8	17	34,7	-6,5	-21,2
41,4% 50 Jahre und älter	2.982	2.943	3.046	39	1,3	128	4,5	1,6	7,4
33,7% dar. 55 Jahre und älter	2.427	2.396	2.455	31	1,3	152	6,7	3,7	8,9
13,5% Langzeitarbeitslose	974	983	944	-9	-0,9	120	14,1	14,8	14,1
11,1% Schwerbehinderte Menschen	798	772	778	26	3,4	97	13,8	10,3	9,4
25,4% Ausländer	1.830	1.873	1.894	-43	-2,3	87	5,0	3,9	7,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.721	1.648	1.654	73	4,4	117	7,3	-13,9	-5,1
dar. aus Erwerbstätigkeit	989	950	969	39	4,1	86	9,5	-17,5	-11,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	357	341	315	16	4,7	29	8,8	-2,0	-0,6
seit Jahresbeginn	8.734	7.013	5.365	x	x	-399	-4,4	-6,9	-4,4
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.532	1.655	1.641	-123	-7,4	-56	-3,5	-4,0	1,1
dar. in Erwerbstätigkeit	635	751	698	-116	-15,4	-3	-0,5	-8,7	10,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	328	365	351	-37	-10,1	-26	-7,3	9,9	-12,0
seit Jahresbeginn	7.846	6.314	4.659	x	x	-145	-1,8	-1,4	-0,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,6	2,6	2,6	x	x	x	2,4	2,5	2,4
dar. Männer	2,9	2,9	3,0	x	x	x	2,7	2,8	2,8
Frauen	2,2	2,2	2,2	x	x	x	2,0	2,1	2,0
15 bis unter 25 Jahre	2,4	2,4	2,5	x	x	x	2,2	2,3	2,2
15 bis unter 20 Jahre	1,0	0,8	0,7	x	x	x	0,7	0,9	1,0
50 bis unter 65 Jahre	2,9	2,8	2,9	x	x	x	2,7	2,8	2,7
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,4	3,5	x	x	x	3,2	3,4	3,3
Ausländer	4,1	4,3	4,4	x	x	x	4,0	4,4	4,3
abhängig zivile Erwerbspersonen	2,8	2,8	2,8	x	x	x	2,6	2,7	2,6
Unterbeschäftigung²⁾									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	7.389	7.381	7.522	8	0,1	467	6,7	5,1	7,5
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.271	8.309	8.465	-38	-0,5	398	5,1	4,5	6,6
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.363	8.404	8.562	-41	-0,5	371	4,6	4,0	6,2
Unterbeschäftigte	2,9	3,0	3,0	x	x	x	2,8	2,9	2,9
Leistungsberechtigte									
Arbeitslosengeld bei Arbeitslosigkeit ²⁾	6.253	6.401	6.721	-148	-2,3	100	1,6	3,4	6,6

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

2) Arbeitslosengeld mit vorläufigen, hochgerechneten Daten für die letzten zwei und Unterbeschäftigung mit vorläufigen Daten für die letzten drei Monate.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Hagen

Mai 2025

Merkmale	Mai 2025	Apr 2025	Mrz 2025	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden										
Insgesamt	26.796	26.681	26.888	115	0,4	-343	-1,3	-1,5	-0,6	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	18.267	18.124	18.161	143	0,8	486	2,7	1,4	1,3	
54,4% Männer	9.931	9.840	9.874	91	0,9	434	4,6	3,6	3,9	
45,6% Frauen	8.336	8.284	8.287	52	0,6	52	0,6	-1,2	-1,6	
8,0% 15 bis unter 25 Jahre	1.470	1.500	1.510	-30	-2,0	-4	-0,3	2,8	4,9	
2,3% dar. 15 bis unter 20 Jahre	414	425	436	-11	-2,6	2	0,5	4,7	10,1	
30,7% 50 Jahre und älter	5.604	5.554	5.526	50	0,9	210	3,9	3,2	2,4	
20,4% dar. 55 Jahre und älter	3.718	3.677	3.644	41	1,1	234	6,7	6,5	5,0	
54,4% Langzeitarbeitslose	9.932	9.857	9.891	75	0,8	201	2,1	1,0	1,7	
5,8% Schwerbehinderte Menschen	1.067	1.071	1.014	-4	-0,4	1	0,1	2,5	-6,1	
49,0% Ausländer	8.959	8.946	8.950	13	0,1	214	2,4	1,3	0,8	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.821	2.894	3.112	-73	-2,5	-125	-4,2	-9,3	1,4	
dar. aus Erwerbstätigkeit	357	362	438	-5	-1,4	-11	-3,0	-3,5	27,3	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	677	765	743	-88	-11,5	77	12,8	0,4	5,8	
seit Jahresbeginn	14.449	11.628	8.734	x	x	-1.156	-7,4	-8,1	-7,8	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	2.869	3.056	3.275	-187	-6,1	-314	-9,9	-10,6	4,9	
dar. in Erwerbstätigkeit	432	448	428	-16	-3,6	95	28,2	-8,9	16,9	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	636	673	802	-37	-5,5	-158	-19,9	-3,6	17,1	
seit Jahresbeginn	14.793	11.924	8.868	x	x	-1.181	-7,4	-6,8	-5,4	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	6,6	6,5	6,5	x	x	x	6,4	6,5	6,5	
dar. Männer	6,7	6,6	6,6	x	x	x	6,4	6,4	6,4	
Frauen	6,4	6,4	6,4	x	x	x	6,4	6,5	6,6	
15 bis unter 25 Jahre	5,4	5,5	5,5	x	x	x	5,4	5,4	5,3	
15 bis unter 20 Jahre	6,0	6,1	6,3	x	x	x	5,9	6,1	5,9	
50 bis unter 65 Jahre	5,5	5,3	5,3	x	x	x	5,3	5,2	5,2	
55 bis unter 65 Jahre	5,2	5,2	5,2	x	x	x	5,0	5,1	5,1	
Ausländer	19,9	20,6	20,7	x	x	x	20,2	21,6	21,7	
abhängige zivile Erwerbspersonen	7,1	7,0	7,0	x	x	x	6,9	7,0	7,0	
Unterbeschäftigung²⁾										
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	20.074	20.021	20.107	53	0,3	5	0,0	-0,5	-1,0	
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	23.010	22.984	23.209	26	0,1	-320	-1,4	-1,4	-1,1	
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	23.015	22.993	23.221	22	0,1	-321	-1,4	-1,3	-1,1	
Unterbeschäftigtequote	8,1	8,1	8,2	x	x	x	8,2	8,3	8,3	
Leistungsberechtigte²⁾										
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	37.957	37.979	37.934	-23	-0,1	-24	-0,1	0,1	0,2	
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.705	14.635	14.636	70	0,5	-643	-4,2	-5,1	-5,5	
Bedarfsgemeinschaften	26.783	26.830	26.812	-47	-0,2	39	0,1	0,5	0,7	

1) Bei Quoten werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen. Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen sind anteilige Quoten, d.h. aufgrund der jeweils gleichen Basis ergibt sich in Summe die Arbeitslosenquote insgesamt.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Von März 2025 bis Mai 2025 vorläufige hochgerechnete Grundsicherungsdaten und vorläufige Unterbeschäftigungsdaten.